



Raumausstatter-Firma Stark verarbeitet ausschließlich sehr emissionsarme Verlegewerkstoffe in Kita

Raumausstatter-Firma Stark verarbeitet ausschließlich sehr emissionsarme Verlegewerkstoffe in Kita. Thomsit im Einsatz für neue Kindertagesstätte. Es gibt nicht viele Bauprojekte, die ihre zuvor kalkulierten Baukosten um etwa ein Zehntel unterbieten. Die neue Kinderkrippe Taubenäcker in Holzgerlingen, im baden-württembergischen Landkreis Böblingen, macht eine solche Ausnahme. Von der ursprünglich veranschlagten Bausumme von 2,2 Millionen Euro konnten rund 200.000 Euro eingespart werden. Bei der feierlichen Eröffnungsfeier der neuen Kita bedankte sich Bürgermeister Wilfried Dölker unter anderem bei den Handwerksbetrieben wie der Raumausstatter-Firma Stark aus Bad Liebenzell, die durch ihren Einsatz auch zum Einhalten des Zeitplans beigetragen haben. Rund 900 Quadratmeter Bodenbeläge verlegte die Stark GmbH ausschließlich mit sehr emissionsarmen Produkten wie dem neuen lösemittelfreien Kontaktklebstoff Thomsit K 175 von Henkel. Das Thema Nachhaltigkeit gewinnt in Verhandlungsgesprächen zunehmend an Bedeutung, erläutert Bauleiter Timo Stark, der die Geschicke des traditionsreichen 102-jährigen Familienunternehmens inzwischen in vierter Generation mit steuert. Zumindest in unserer Region scheint die Zeit, in der ausschließlich Dumpinganbieter den Zuschlag bekamen, vorbei zu sein, so Stark weiter. Vielmehr sei wieder vermehrt Qualität gefragt, sowohl was die handwerkliche Verarbeitung als auch den Einsatz von umweltverträglichen Produkten betrifft. Alle Verlegewerkstoffe, die auf der Baustelle in Holzgerlingen verarbeitet wurden, mussten entweder gemäß GEV EMICODE als sehr emissionsarm (EC1 oder EC1PLUS) zertifiziert sein oder den Blauen Engel tragen. Darauf habe die Stadt als Bauherr streng geachtet, so Stark. Klebestarke Alternative zu lösemittelhaltigen Neoprene-Produkten. Der neue Dispersions-Kontaktklebstoff Thomsit K 175 ist sehr emissionsarm (EC1PLUS). Thomsit hat ihn im Frühjahr als nachhaltige, klebestarke Alternative zu stark lösemittelhaltigen Neoprene-Produkten auf den Markt gebracht, die inzwischen nur noch in Ausnahmefällen eingesetzt werden dürfen. Daher kam der klebestarke, lösemittelfreie Dispersions-Kontaktklebstoff auch in der neuen Holzgerlinger Kita zum Einsatz, vor allem auf Flächen an der Wand. Neben verschiedenen Gruppenräumen wurden für die jüngsten Kita-Kinder auch ein Duschräum und eine Wickeldusche installiert, deren Wände deckenhoeh (Dusche) sowie bis zu einer Höhe von etwa 1,5 Metern (Wickeldusche) mit abwaschbaren Kautschukbelägen ausgekleidet wurden. Maler hatten die Höhe vorgegeben, indem sie das obere Teilstück von der Decke nach unten bereits verputzt und weiß gestrichen hatten. Nachdem Hohlstellen in den Rohwänden ausgebessert und die Flächen abgeschliffen waren, gründierte das Stark-Team die zu klebenden Wandabschnitte mit dem schnell trocknenden Thomsit R 766 Multi-Vorstrich. Die größeren Flächenstücke klebten die Profis mit dem ebenfalls sehr emissionsarmen Thomsit K 188 S PVC-Schnellkraftkleber, die kleineren Flächen und Ansatzstellen mit dem neuen Dispersions-Kontaktklebstoff. In der Verarbeitung unterscheidet sich Thomsit K 175 Dispersions-Kontaktklebstoff kaum von konventionellen Neoprene-Produkten. Wie bei jedem Kontaktklebeverfahren wird der Klebstoff sowohl auf den Belagrücken als auch auf den Untergrund aufgetragen. Dazu nutzten die Stark-Spezialisten eine grobe Schaumstoffrolle. An der Wand zählen die Details. Im Allgemeinen gleicht das Kleben an der Wand dem Kleben auf dem Boden, sagt Vorarbeiter Vasco Primor. An der Wand kommt es allerdings stärker auf die Soforthaftung an. Während man den Belag am Boden beim Einlegen noch korrigieren, also in gewissem Maß noch verschieben können muss, sollte er in der Senkrechten möglichst schnell fixiert werden können. Sonst zieht ihn die Schwerkraft nach unten. Gleichzeitig muss er aber auch hier korrigierbar sein, um ein exaktes Arbeiten zu ermöglichen. Beide Anforderungen erfüllt der neue Kontaktklebstoff von Thomsit mit Bravour, da er mit einem Druckknopfeffekt ausgestattet ist. Wird der Belag nach dem Ablüften des Klebstoffs auf den Untergrund gelegt und leicht angedrückt sowohl auf dem Boden als auch an der Wand haftet er zwar bereits leicht, kann jedoch vergleichsweise einfach abgehoben werden. So bleibt seine Position korrigierbar. Hat er die endgültige Einlegeposition erreicht, wird er angerieben. Ab diesem Moment, bei dem die beiden Klebstofffilme durch Druck miteinander verschmelzen, ist eine Korrektur nicht mehr möglich. Der Belag klebt nun sicher und fest. Der Klebstoff haftet dann sofort, so Primor. Der Belag rutscht nicht mehr und ihn zieht es auch nicht mehr nach unten. Deshalb haben wir ihn schon des Öfteren eingesetzt und zwar an der Wand ebenso wie auf dem Boden. Beispielsweise bei der IHK in Pforzheim, wo wir Treppenstufen mit ihm geklebt haben. Glatte Längsseite stößt unter den Putz. Um möglichst saubere Abschlüsse zu erhalten, setzte das Team die werkseitig glatt geschnittene Längsseite der Kautschuk-Bahnenware direkt an der Putzunterkante an und schnitt den Belag ausschließlich am Boden. Sichtbaren Fugen an der Wand beugten die Profis vor, indem sie die Beläge mit seitlichen Doppelnahtschnitten vorbereiteten. Rund 100 Quadratmeter Kautschukbelag verlegte die Stark GmbH auf diese Weise. Weitere rund 700 Quadratmeter Bodenbeläge (Kautschuk und Linoleum) und noch einmal 100 Quadratmeter Parkett in der Privatwohnung in der ersten Etage wurden am Boden auf einem Calciumsulfat-Heizestrich verarbeitet. Bodenaufbau. Der Systemaufbau: Nachdem der Boden geschliffen und gereinigt war, wurde er mit Thomsit R 766 Multi-Vorstrich im Verhältnis 1:4 gründiert. Auf den so vorbereiteten Untergrund hat das Stark-Team im Anschluss die elastischen Bodenbeläge geklebt und zwar Kautschuk (Noraplan Bahnenware mit Thomsit K 175 Dispersions-Kontaktklebstoff) und Linoleum (DLW Marmorette mit Thomsit L 240 D Dispersions-Linoleumkleber). Für das Parkett (Bauwerk Monopark Eiche) griff das Team auf den Flextec-Parkettklebstoff Thomsit P 685 Elast Universal zurück, der ohne Vorstrich direkt auf den vorbereiteten Estrich aufgetragen werden kann. Alle genannten Produkte von Thomsit sind sehr emissionsarm und bieten damit umweltverträgliche Lösungen in höchster Qualität. Bildunterschrift: Die neue Kinderkrippe Taubenäcker in Holzgerlingen bietet auch Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren. Lisa Kretzberg Business Unit and Brand PR / Adhesive Technologies | Headquarters, Düsseldorf / Germany Tel. +49-211-797-5672 Fax+49-211-798-9832 Holger Elfes Business Unit and Brand PR / Adhesive Technologies | Headquarters, Düsseldorf / Germany Tel.+49-211-797-9933 Fax+49-211-798-9832 

Pressekontakt

Henkel AG & Co. KGaA

40589 Düsseldorf

Firmenkontakt

Henkel AG & Co. KGaA

40589 Düsseldorf

Henkel ist weltweit mit führenden Marken und Technologien in den drei Geschäftsfeldern Laundry & Home Care (Wasch-/Reinigungsmittel), Beauty Care (Schönheitspflege) und Adhesive Technologies (Klebstoff-Technologien) tätig. Das 1876 gegründete Unternehmen hält mit bekannten Marken wie Persil, Schwarzkopf oder Loctite global führende Marktpositionen im Konsumenten- und im Industriegeschäft. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Düsseldorf. Von rund 47.000 Mitarbeitern sind über 80 Prozent außerhalb Deutschlands tätig. Damit ist Henkel eines der am stärksten international ausgerichteten Unternehmen in Deutschland.